



Mit der Absicht, zusammen mit Bürgerinnen und Bürgern ein visionäres Bild für die Stadt Melle zu erarbeiten, begannen im Februar 2014 die Arbeiten zur Entwicklung eines Stadtleitbildes.

In mehreren Phasen des Prozesses sind Leitgedanken zu einzelnen Handlungsfeldern erarbeitet worden, die als eine Richtschnur für das Handeln der Politik und Verwaltung dienen werden. Neben der Präambel bilden somit die Leitgedanken zu den verschiedenen Handlungsfeldern das Grundgerüst des Stadtleitbildes, das durch den Rat der Stadt Melle in seiner Sitzung am 17.07.2014 verabschiedet wurde.

In einem weiteren Schritt wurden auf Grundlage des Leitbildes insgesamt 8 strategische Ziele erarbeitet und durch den Rat der Stadt Melle in seiner Sitzung vom 08.07.2015 beschlossen. Erst durch diesen Prozess und die weiteren Umsetzungsplanungen wird das Leitbild konkretisiert und lebendig, um im Ergebnis zu einer nachhaltigeren und effektiveren Steuerung zu kommen von der sowohl die politischen Vertreter, die Verwaltung und die Bürger profitieren. Strategische Ziele sind für eine Dauer von 10 bis 15 Jahren zu formulieren, weshalb auch diese Steuerungsebene immer noch durch eine hohe Abstraktion geprägt ist.

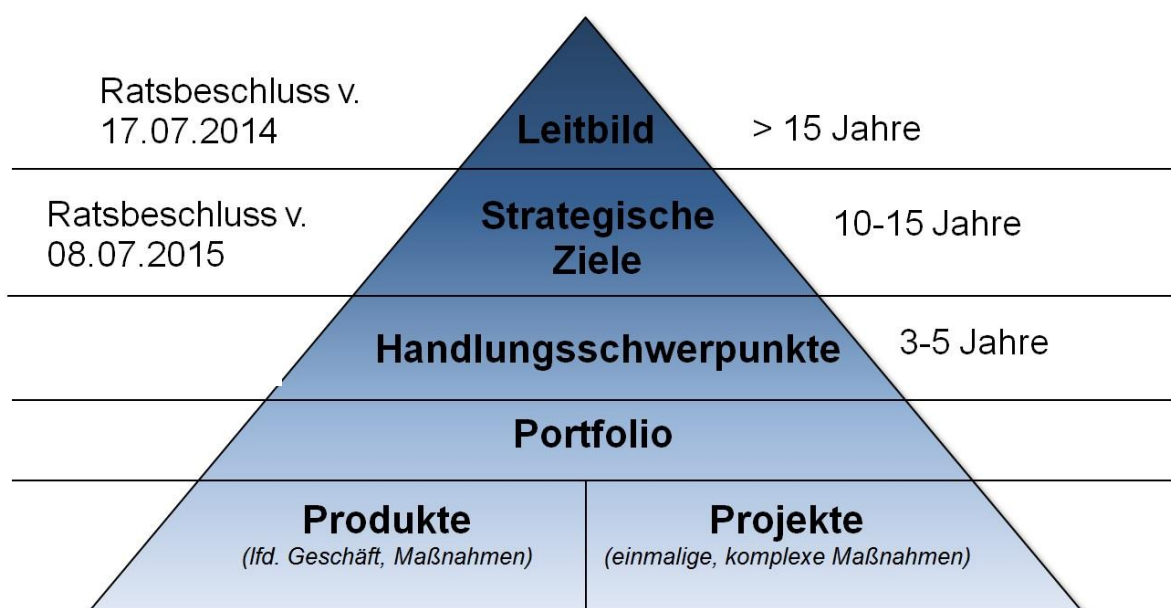
Damit die strategischen Ziele greifbarer werden, bedient man sich sogenannten Handlungsschwerpunkten. Die abstrakt gehaltenen Aussagen auf der Ebene der strategischen Ziele werden zu Handlungsschwerpunkten heruntergebrochen und bieten so eine Orientierung für das Handeln. Sie stellen damit ein Zwischenziel zur Erreichung der strategischen Ziele dar und sind auf drei bis fünf Jahre ausgerichtet. Sie entsprechen dem Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung und beschreiben Handlungsaufforderungen, die dazu dienen, Qualitätssteigerungen in den einzelnen Produkten erzielen zu können, um langfristig die strategischen Ziele zu erreichen.

Um letztlich die von dem Rat der Stadt Melle mittels des Haushaltsplanes festgelegten Handlungsschwerpunkte erreichen zu können, schlägt die Verwaltung mittels des Haushaltsplanes Maßnahmen und Projekte vor.

Bei Projekten handelt es sich um einmalige, sich nicht wiederholende Maßnahmen, die ein konkretes Ziel verfolgen und wenigstens teilweise neuartig und planungsbedürftig sind. Sie sind hinreichend komplex und bedeutend und vor dem Hintergrund knapper Ressourcen zu planen. Es wird deutlich, dass Projekte klar abzugrenzen sind von dem laufenden Geschäft (Maßnahmen), welches bereits durch Produktebene des Haushaltes abgebildet wird.

Nachfolgend dargestellte Steuerungspyramide verdeutlicht den Zusammenhang vom Leitbild über strategische Ziele und Handlungsschwerpunkten zu Projekten bzw. der laufenden Arbeit in den Produkten:

Steuerungspyramide der Stadt Melle



Auf den folgenden Seiten ist das vom Rat der Stadt Melle beschlossene Leitbild im direkten Zusammenhang mit den bereits beschlossenen strategischen Zielen dargestellt. Weiterhin hat am 28. und 29. August 2020 die Strategieklausur des Rates der Stadt Melle stattgefunden. Hier wurden die zuvor von der Verwaltung erarbeiteten Vorschläge für mögliche Handlungsschwerpunkte vorgestellt, diskutiert, überarbeitet und priorisiert. Im Anschluss wurde der Beratungsstand durch eine entsprechende Beschlussvorlage in allen Fachausschüssen behandelt und zur Abstimmung gestellt. Das gesamte Zielsystem aus Leitbild, strategischen Zielen und Handlungsschwerpunkten wurde in der Ratssitzung vom 17.12.2020 beschlossen und bildet die Grundlage für die Haushaltsplanung der Jahre 2021/2022 inkl. der mittelfristigen Finanzplanung.

Präambel:Wir sind eine lebenswerte und weltoffene Stadt

Melle ist ein starkes Mittelzentrum und eine Kulturregion in reizvoller Landschaft. Melle hat als Flächenstadt mit der Vielfalt der unterschiedlichen Stadtteile ein einzigartiges Profil. Gute Gemeinschaft sowie die regionale und kulturelle Verwurzelung sind für uns eine besondere Verpflichtung. Wir sorgen als Stadt zwischen den Oberzentren Osnabrück und Bielefeld für eine nachhaltige, soziale, ökologische und wirtschaftliche Entwicklung und verbinden Gegensätzliches zu einer starken Einheit. Dabei sind wir der Tradition und dem Fortschritt gleichermaßen verpflichtet.

Wir nehmen die Bedürfnisse unserer Bürgerinnen und Bürger ernst	
Leitgedanken	Strategisches Ziel*
Wir pflegen ein aktives und respektvolles Miteinander in der Stadt und sind stolz auf die Vielfalt unserer Menschen und Kulturen. Melle bietet ein attraktives Lebensumfeld. Dazu gehört unter anderem ein breites Spektrum an Wohnmöglichkeiten, Arbeitsplätzen, medizinischer Versorgung, Einkaufsmöglichkeiten, Bildungseinrichtungen, sportlichen und kulturellen Angeboten. Diese Angebote werden wir gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern pflegen und weiterentwickeln.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das kommunale Handeln ist transparent und erfolgt im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern und stärkt deren Identifikation mit Melle. <p>Priorität: C/D</p>

Wir sind eine soziale Stadt und pflegen ein solidarisches Miteinander	
Leitgedanken	Strategisches Ziel
Wir setzen uns für Familie und Lebensgemeinschaften in den unterschiedlichsten Formen als Grundlage von Gemeinschaft und Gesellschaft ein. Wir fördern das Miteinander und die Begegnung aller Menschen auf der Basis gegenseitiger Wertschätzung. Wir setzen uns aktiv mit den Chancen und Herausforderungen des demografischen Wandels auseinander. Für uns ist die Zusammenarbeit mit Kirchen, anerkannten Religionsgemeinschaften, Wohlfahrtsverbänden, sozialen Einrichtungen, Vereinen und engagierten Menschen wichtig.	<ol style="list-style-type: none"> 2. Wir gestalten den demografischen und gesellschaftlichen Wandel. <p>Priorität: D</p>

Wir fördern ehrenamtliches Engagement, Vereine und Verbände	
Leitgedanken	Strategisches Ziel
Wir sind stolz auf die zahlreichen Aktivitäten unserer Vereine und Verbände sowie das vielfältige ehrenamtliche Engagement in unserer Stadt. Sie bilden das Rückgrat unserer städtischen und regionalen Gemeinschaft. Wir fördern dieses Engagement weiterhin und beschreiten dabei auch neue und kreative Wege. Wir werden den Aufbau eines Netzwerkes des Ehrenamtes als praktizierte Solidarität unterstützen.	<ol style="list-style-type: none"> 3. Durch bürgerschaftliches Engagement werden zusätzliche Angebote generiert, die die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger verbessert. <p>Priorität: D</p>

* Die Nummerierung der strategischen Ziele und Handlungsschwerpunkte ist aus rein formalen Gesichtspunkten geschehen und stellt keine Priorisierung dar.

Wir verstärken die nachhaltige und ökologische Stadt- und Regionalentwicklung	
Leitgedanken	Strategisches Ziel
<p>Wir sind verpflichtet, unsere natürlichen Lebensgrundlagen, Landschaft und Baukultur zu pflegen, zu schützen und zu erhalten. Eine vorausschauende Planung bildet die Grundlage für eine nachhaltige Entwicklung aller Stadtteile mit einem leistungsstarken Zentrum. Eine starke Stadt zeichnet sich durch einen starken Kern aus.</p> <p>Unser Ziel ist die Verwirklichung einer zeitgemäßen Stadt- und Regionalentwicklung. Dabei sollen Wohnen, Landwirtschaft, Natur, Wirtschaft und Kultur sozial, ökonomisch und ökologisch in Einklang stehen.</p>	<p>4. Orientierung einer ganzheitlichen Stadtentwicklung an den gesellschaftlichen Bedürfnissen sowie ökonomischen und ökologischen Belangen.</p> <p>Priorität: C</p>

Wir fördern Kunst und Kultur zwischen Geschichte und Zukunft	
Leitgedanken	Strategisches Ziel
<p>Kultur prägt das Profil einer Stadt und fördert die Identifikation. Unsere Geschichte und Kultur sind für uns ein bedeutsamer Wert und eine Verpflichtung. Es ist unsere Aufgabe, dieses „Erbe“ bewusst zu machen und verantwortlich in die Zukunft zu übertragen.</p> <p>Dabei ist es uns ein Anliegen, ein vielfältiges, altersspezifisches Kultur- und Kunstangebot in unserer Kulturregion zu unterbreiten und zu fördern, das Regionales und Überregionales umfasst.</p>	<p>Das strategische Ziel zu diesem Leitgedanken wird über das Ziel Nr. 4 abgebildet.</p>

Wir bauen die Freizeitmöglichkeiten aus und fördern den Tourismus	
Leitgedanken	Strategisches Ziel
<p>Unsere Stadt bietet viele Möglichkeiten zum Entspannen und Erholen. Wir wollen die Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten für alle Altersgruppen noch attraktiver machen und die Öffentlichkeitsarbeit verstärken.</p>	<p>Das strategische Ziel zu diesem Leitgedanken wird über das Ziel Nr. 4 abgebildet.</p>

Wir unterstützen Wirtschaft und Handel und gehen verantwortungsvoll mit den Finanzen um	
Leitgedanken	Strategisches Ziel
<p>Wir setzen Priorität in die finanzielle Stabilität der Stadt Melle sowie in die Sicherung und Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes.</p> <p>Attraktive Standortfaktoren und eine leistungsfähige Infrastruktur bilden entscheidende Voraussetzungen für die Weiterentwicklung und Neuansiedlung von Unternehmen sowie für den Erhalt und den Ausbau von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen.</p>	<p>5. Die Leistungsfähigkeit des städtischen Haushaltes und die Vorteile des Wirtschaftsstandortes Melle zwischen den Zentren Osnabrück, Bielefeld und Herford werden verfestigt und dauerhaft gesichert.</p> <p>Priorität: A</p>

Wir sorgen für eine gute Infrastruktur	
Leitgedanken	Strategisches Ziel
<p>Wir setzen uns für die Sicherung und Weiterentwicklung einer bedarfsgerechten, sozialen und technischen Infrastruktur ein. Hierbei streben wir eine zeitgemäße Nutzung und den Erhalt des vorhandenen Infrastrukturvermögens an.</p> <p>Wir liegen verkehrsgünstig und verfügen über gute Anbindungen an das überregionale Schienen- und Straßennetz. Dabei ist uns die Verkehrsinfrastruktur, der Öffentliche Personennahverkehr, das Radwegenetz sowie die Breitbandversorgung wichtig.</p>	<p>6. Die notwendige Infrastruktur wird stetig und planvoll entsprechend der sich wandelnden Anforderungen an Standards ausgerichtet.</p> <p>Priorität: C</p>

Wir sehen Bildung als zentralen Schwerpunkt	
Leitgedanken	Strategisches Ziel
<p>Wir haben für Menschen aller Altersgruppen und in allen Lebenslagen eine durchgängige und vielfältige Bildungslandschaft mit einer großen Bandbreite an pädagogischen Angeboten und Einrichtungen. Zur Steigerung unserer Attraktivität als Bildungsstandort wollen wir die Angebote qualitativ und bedarfsgerecht erweitern. Wir fördern die Zusammenarbeit und Vernetzung zwischen den einzelnen Bildungsinstitutionen und –angeboten und der Wirtschaft.</p>	<p>7. Sicherung des chancengleichen Zugangs zu einem bedarfsgerechten und vielfältigen Bildungsangebotes für ein lebenslanges Lernen.</p> <p>Priorität: B</p>

„Attraktiver Arbeitgeber“	
Leitgedanken	Strategisches Ziel
<p>./.</p>	<p>8. Wir entwickeln die Organisation der Stadtverwaltung weiter und unterstützen die Mitarbeiterentwicklung.</p> <p>Priorität: B</p>

Ifd. Nr.	Handlungsschwerpunkte	Priorität*
1.1	Informationen und Beteiligung der Bürger und der Politik ausbauen und anpassen.	3
2.1	Gesellschaftlichen Zusammenhalt erhalten und stärken.	2
2.2	Wohnraum orientiert am Wohnraumversorgungskonzept schaffen.	2
2.3	Zielgruppenspezifische Unterstützungsangebote definieren und umsetzen.	1
3.1	Bürgerschaftliches Engagement fördern, stärken und wertschätzen.	2
3.2	Die personelle und sachliche Leistungsfähigkeit der Feuerwehr sichern.	2
4.1	Stadtgestaltung und Baukultur unter Betrachtung der ökologischen Nachhaltigkeit fördern, steuern und entwickeln.	2
4.2	Den ländlichen Raum und die Dorfentwicklung fördern.	2
4.3	Ressourcenschonende Bestands- und Baulandentwicklung unter Priorisierung der Innenentwicklung.	3
4.4	Maßnahmen für den Hochwasserschutz und Präventionen gegen Auswirkungen aus Starkregenereignissen umsetzen.	3
4.5	Anpassungen an den Klimawandel forcieren und Klimaschutz in der Stadt Melle fördern.	3
4.6	Tourismus- und Kulturprofil entwickeln und umsetzen.	1
4.7	Die biologische Vielfalt erhalten und steigern.	3
5.1	Den Schuldenstand unter Berücksichtigung der Investitionsbedürfnisse und der dauernden Leistungsfähigkeit begrenzen.	2
5.2	Die allgemeine Ertragslage stärken.	2
5.3	Standortprofil "Wirtschaft, Gewerbe und Arbeit" entwickeln.	1
5.4	Gewerbeflächen, Vorrats- und Tauschflächen akquirieren.	2
5.5	Den Haushalt durch Aufgabenkritik entlasten.	2
6.1	Infrastrukturvermögen nach zu vereinbarenden Standards unter Berücksichtigung der Prioritäten entwickeln.	2
6.2	Die Breitbandversorgung zeitgemäß ausbauen	2
6.3	Die städtischen Liegenschaften werden ressourcenschonend bewirtschaftet.	1
6.4	Anpassung der Infrastruktur an verändertes Freizeit- und Nutzerverhalten.	2

6.5	Die Mobilität durch eine vernetzte und flexibilisierte Infrastruktur stärken.	2
6.6	Durch ein gutes Trinkwassermanagement die Grund- und Trinkwasser- serverfügbarkeit verbessern und Qualität erhalten.	2
6.7	Maßnahmen zur Förderung der Oberflächenentwässerung planen und durchführen.	2
7.1	Die Struktur, Profilbildung und Ausstattung der Schulen und der Bib- liotheken bedarfsgerecht anpassen.	2
7.2	Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche als Orte der Bil- dung und Erziehung bedarfsgerecht anpassen.	3
8.1	Systematische Personalentwicklung implementieren.	3
8.2	Die Organisation der städtischen Gesellschaften neuen Anforderun- gen anpassen.	2
8.3	Die „Stadtverwaltung 2030“ entwickeln.	2
8.4	Nachhaltigkeit als Steuerungskriterium einführen.	2

***Priorisierung der HSP (1-3 Punkte)**

- 3 Hohe Priorität
- 2 Mittlere Priorität
- 1 Niedrige Priorität

Wir nehmen die Bedürfnisse unserer Bürgerinnen und Bürger ernst
Strategisches Ziel
1. Das kommunale Handeln ist transparent und erfolgt im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern und stärkt deren Identifikation mit Melle. <i>Priorität: C/D</i>
Handlungsschwerpunkte
1.1 Informationen und Beteiligung der Bürger und der Politik ausbauen und anpassen. <i>Priorität: 3 (hoch)</i>

Wir sind eine soziale Stadt und pflegen ein solidarisches Miteinander
Strategisches Ziel
2. Wir gestalten den demografischen und gesellschaftlichen Wandel. <i>Priorität: D</i>
Handlungsschwerpunkte
2.1 Gesellschaftlichen Zusammenhalt erhalten und stärken. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
2.2 Wohnraum orientiert am Wohnraumversorgungskonzept schaffen. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
2.3 Zielgruppenspezifische Unterstützungsangebote definieren und umsetzen. <i>Priorität: 1 (niedrig)</i>

Wir fördern ehrenamtliches Engagement, Vereine und Verbände
Strategisches Ziel
3. Durch bürgerschaftliches Engagement werden zusätzliche Angebote generiert, die die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger verbessert. <i>Priorität: D</i>
Handlungsschwerpunkte
3.1 Bürgerschaftliches Engagement fördern, stärken und wertschätzen. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
3.2 Die personelle und sachliche Leistungsfähigkeit der Feuerwehr sichern. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>

Wir verstärken die nachhaltige und ökologische Stadt- und Regionalentwicklung
Wir fördern Kunst und Kultur zwischen Geschichte und Zukunft
Wir bauen die Freizeitmöglichkeiten aus und fördern den Tourismus
Strategisches Ziel
4. Orientierung einer ganzheitlichen Stadtentwicklung an den gesellschaftlichen Bedürfnissen sowie ökonomischen und ökologischen Belangen. <i>Priorität: C</i>
Handlungsschwerpunkte
4.1 Stadtgestaltung und Baukultur unter Betrachtung der ökologischen Nachhaltigkeit fördern, steuern und entwickeln. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
4.2 Den ländlichen Raum und die Dorfentwicklung fördern. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
4.3 Ressourcenschonende Bestands- und Baulandentwicklung unter Priorisierung der Innenentwicklung. <i>Priorität: 3 (hoch)</i>
4.4 Maßnahmen für den Hochwasserschutz und Präventionen gegen Auswirkungen aus Starkregenereignissen umsetzen. <i>Priorität: 3 (hoch)</i>
4.5 Anpassungen an den Klimawandel forcieren und Klimaschutz in der Stadt Melle fördern. <i>Priorität: 3 (hoch)</i>
4.6 Tourismus- und Kulturprofil entwickeln und umsetzen. <i>Priorität: 1 (niedrig)</i>
4.7 Die biologische Vielfalt erhalten und steigern. <i>Priorität: 3 (hoch)</i>

Wir unterstützen Wirtschaft und Handel und gehen verantwortungsvoll mit den Finanzen um
Strategisches Ziel
5. Die Leistungsfähigkeit des städtischen Haushaltes und die Vorteile des Wirtschaftsstandortes Melle zwischen den Zentren Osnabrück, Bielefeld und Herford werden verfestigt und dauerhaft gesichert. <i>Priorität: A</i>
Handlungsschwerpunkte
5.1 Den Schuldenstand unter Berücksichtigung der Investitionsbedürfnisse und der dauernden Leistungsfähigkeit begrenzen. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
5.2 Die allgemeine Ertragslage stärken. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
5.3 Standortprofil "Wirtschaft, Gewerbe und Arbeit" entwickeln. <i>Priorität: 1 (niedrig)</i>
5.4 Gewerbeflächen, Vorrats- und Tauschflächen akquirieren. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
5.5 Den Haushalt durch Aufgabenkritik entlasten. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>

Wir sorgen für eine gute Infrastruktur
Strategisches Ziel
6. Die notwendige Infrastruktur wird stetig und planvoll entsprechend der sich wandelnden Anforderungen an Standards ausgerichtet. <i>Priorität: C</i>
Handlungsschwerpunkte
6.1 Infrastrukturvermögen nach zu vereinbarenden Standards unter Berücksichtigung der Prioritäten entwickeln. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
6.2 Die Breitbandversorgung zeitgemäß ausbauen. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
6.3 Die städtischen Liegenschaften werden ressourcenschonend bewirtschaftet. <i>Priorität: 1 (niedrig)</i>
6.4 Anpassung der Infrastruktur an verändertes Freizeit- und Nutzerverhalten. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
6.5 Die Mobilität durch eine vernetzte und flexibilisierte Infrastruktur stärken. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
6.6 Durch ein gutes Trinkwassermanagement die Grund- und Trinkwasserverfügbarkeit verbessern und Qualität erhalten. <i>Priorität: 3 (hoch)</i>
6.7 Maßnahmen zur Förderung der Oberflächenentwässerung planen und durchführen. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>

Wir sehen Bildung als zentralen Schwerpunkt
Strategisches Ziel
7. Sicherung des chancengleichen Zugangs zu einem bedarfsgerechten und vielfältigen Bildungsangebotes für ein lebenslanges Lernen. <i>Priorität: B</i>
Handlungsschwerpunkte
7.1 Die Struktur, Profilbildung und Ausstattung der Schulen und der Bibliotheken bedarfsgerecht anpassen. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
7.2 Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche als Orte der Bildung und Erziehung bedarfsgerecht anpassen. <i>Priorität: 3 (hoch)</i>

„Attraktiver Arbeitgeber“
Strategisches Ziel
8. Wir entwickeln die Organisation der Stadtverwaltung weiter und unterstützen die Mitarbeiterentwicklung. <i>Priorität: B</i>
Handlungsschwerpunkte
8.1 Systematische Personalentwicklung implementieren. <i>Priorität: 3 (hoch)</i>
8.2 Die Organisation der städtischen Gesellschaften neuen Anforderungen anpassen. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
8.3 Die „Stadtverwaltung 2030“ entwickeln. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>
8.4 Nachhaltigkeit als Steuerungskriterium einführen. <i>Priorität: 2 (mittel)</i>

